



**volkstheater**

Pressemitteilung

Mit der Bitte um Veröffentlichung!

München, 27.4.2024

Das Festival Radikal jung 2024 am Münchner Volkstheater geht erfolgreich zu Ende

Die Inszenierung „Blutbuch“ von Kim de l'Horizon in einer Fassung von Jan Friedrich in der Regie von Jan Friedrich vom Theater Magdeburg gewinnt den mit 4.000 Euro dotierten Publikumspreis.

Mit der Verleihung des Publikumspreises ging das Festival „Radikal jung“ 2024 am Abend erfolgreich zu Ende. Mit einer Auslastung von 87,5 % und insgesamt über 5.100 Besuchern war die 19. Ausgabe des Regietheaterfestivals ein großer Erfolg.

Das Kuratorium bestehend aus dem Dramaturgen und Festivalleiter Jens Hillje, dem Theaterkritiker Prof. C. Bernd Sucher, der Theaterkritikerin Christine Wahl und Regisseur Florian Fischer hatte folgende Inszenierungen eingeladen:

Selen Kara, Doktormutter Faust, Schauspiel Essen

Olivia Axel Scheucher und Nick Romeo Reimann, FUGUE FOUR : RESPONSE

Theresa Thomasberger, Männerphantasien, Deutsches Theater Berlin

Hendrik Quast, Spill your Guts, Sophiensaele Berlin, Künstler\*innenhaus Mousonturm Frankfurt a.M., Kampnagel Hamburg

Adrian Figueroa, Arbeit und Struktur, Düsseldorfer Schauspielhaus

Ran Chai Bar-zvi, Das große Heft, Münchner Volkstheater

Murat Dikenci, Die Gerächten, Theater Dortmund

Aram Tafreshian, Das Kraftwerk, Ein Theaterabend über Kohle, Wasser und die Ewigkeit, Staatstheater Cottbus

Current Resonance, À la carte, Ku.Be, Kopenhagen, Dänemark

Jan Friedrich, Blutbuch, Theater Magdeburg

Mario Banushi, Goodbye, Lindita, Griechisches Nationaltheater Athen

Anna Schill, Friederike Brendler, Maret Zeino-Mahmalat, PANDORA'S HEART, Theaterlabor Gießen

Carolina Bianchi, The CADELA FORÇA TRILOGY, Koproduktion Festival d'Avignon, KVS Brussels, Maillon, Théâtre de Strasbourg, Scène européenne, Frascati Producties – Amsterdam

Nona Demey Gallagher & Lieselot Siddiki, Up your Ass, detheatermaker, Niederlande

**Presseinformation:**

**Tumblingerstrasse 29, 80337 München , Telefon: 0151 103 174 79**

**Frederik Mayet, Weronika Nina Demuschewski**

**presse@muenchner-volkstheater.de, presseabteilung@muenchner-volkstheater.de**